

Suchbegriff...



START LANDKREIS LANDRATSAMT KREISTAG JOBCENTER WIRTSCHAFT

Sie sind hier: Wirtschaft

# Altersfreundliche Wohnraumanpassung

## Wohnraumanpassung im Alter

Projekt-Titel: Entwicklung eines Regelversorgungsangebotes zur altersfreundlichen Wohnraumanpassung im Rahmen einer Leader-Kooperation in der Gebietskulisse der LAG Elbe-Elster und des Landkreises Nordsachsen.

Hier berichten wir über Ziele und Meilensteine des Kooperationsprojektes „Altersfreundliche Wohnraumanpassung“. Die Kooperation wird unterstützt mit Fördermitteln des Europäischen Fonds für ländliche Entwicklung (ELER) bzw. des LEADER-Programms im Freistaat Sachsen sowie im Land Brandenburg.

## Ausgangssituation

Studien belegen den Wunsch der meisten älteren Menschen, so lang wie möglich im eigenen Haushalt oder mindestens im gewohnten Umfeld zu verbleiben. Eine Wohnung möglichst ohne Barrieren ist jedoch wesentliche Grundlage für ein selbstbestimmtes Leben im Alter. In vielen Fällen ist das Zuhause für ältere Menschen mit körperlichen Einschränkungen nicht



geeignet. Die Anpassung des Wohnraums durch Hilfsmittel, Umorganisation oder bauliche Maßnahmen eröffnet den Betroffenen erhebliche Chancen für das selbstständige Wohnen und kann zudem häuslichen Unfällen und verfrühten Umzügen in ein Pflegeheim vorbeugen.

Spezialisierte Beratung zur Wohnungsanpassung zählt bislang nicht zu einem Regelangebot für ältere, pflegebedürftige oder Menschen mit Behinderungen. Im Landkreis Nordsachsen stehen ehrenamtlich engagierte Berater und Beraterinnen für diese Aufgabenerfüllung zur Verfügung. Sie unterstützen Betroffene und deren Angehörige im begrenzten Umfang bei der Finanzierung/ Förderung und Umsetzung der Wohnraumanpassung. Ein Bedarf an umfangreicherer Beratung, Begleitung und Unterstützung der altersfreundlichen Wohnraumanpassung ist jedoch angezeigt.

### **Projektziele**

Ziele der Kooperation sind das Optimieren und Weiterentwickeln des Versorgungsangebotes zur altersfreundlichen Wohnraumanpassung in den beteiligten Regionen. Das umfasst pflegerische Akutsituationen sowie den Aufbau und das Überführen fallspezifischer Beratungsstrukturen in die Regelversorgung.

### **Zielstellungen und Bausteine hierzu sind**

- > Analyse bestehender Strukturen, Barrieren, Bedürfnisse und Bedarfe zur altersfreundlichen Wohnraumanpassung
- > Aufbau und Überführung fallspezifischer Beratungsstrukturen in die Regelfinanzierung
- > Optimierung, Entwicklung und Umsetzung von Schulungsprogrammen für Handwerker\*innen und fallspezifischen Berater\*innen, insbesondere in pflegerischen Akutsituationen
- > Implementieren und Verankern der Leistungserbringer
- > Evaluation und Nachsteuern der Schulungsprogramme
- > Öffentlichkeitsarbeit, Verbreitung, Erfahrungstransfer

Das Projekt wird fachlich begleitet durch die Brandenburgische Technische Universität (BTU) Cottbus-Senftenberg, Institut für Gesundheit (Pflegewissenschaft/ Klinische Pflege).

## **Aufruf!**

Im Rahmen des Projektes wird ein Qualifizierungsangebot für Personen entwickelt, die niedrigschwellig, professionell, unabhängig und für die Bürger\*innen kostenlos Wohnberatung anbieten möchten. Angesprochen werden Interessierte, besonders aus der ambulanten Pflege, der Alltagsbegleitung sowie Handwerker, die sich mit dieser Thematik auseinandersetzen.

Diese Weiterbildung umfasst 2 Module:

Modul 1 (1-Tages-Seminar): Im Basiskurs soll der Blick auf Stolperfallen und Probleme in der Wohnung gelenkt und sensibilisiert werden. Kenntnisse über Möglichkeiten, Wirkung und Nutzen von Wohnberatung sowie Kenntnisse über Angebote und Arbeitsschwerpunkte der Wohnberater\*innen werden vermittelt.

Inhalte:

Wohnberatung ist ein wesentlicher Baustein, um dem Wunsch der meisten älteren Menschen nach möglichst langem Verbleib in der eigenen Häuslichkeit gerecht zu werden. Bei dieser Einführungsveranstaltung werden folgende Themen angesprochen:

- Was ist Wohnungsanpassung?
- Die Ratsuchenden
- Der Beratungsprozess
- baukonstruktive Grundlagen
- Konkrete technische Hilfen und deren Finanzierung
- Praxisbeispiele, „Tipps und Tricks“

Grundlage sind Fragen und Fälle aus der Praxis.

Außerdem werden Materialien, Broschüren und Arbeitshilfen vorgestellt und deren Einsatz in der Wohnberatung diskutiert.

Modul 2 (Blockveranstaltung 3x2 Tage): Die Teilnahme am Vertiefungsseminar soll dazu befähigen, Wohnberatung professionell, bedarfs- und bedürfnisgerecht durchzuführen, die

Ratsuchenden entsprechend zu beraten und zu begleiten.

***Inhalte:***

Block 1:

- 1.Tag: Finanzierung von Maßnahmen der Wohnraumanpassung
2. Tag: Badezimmer - Technische Möglichkeiten der Wohnungsanpassung

Block 2:

1. Tag: Hilfsmittel und Nützliches für den Alltag
2. Tag: Flur, Treppe, Rampe, Außenanlagen - Technische Möglichkeiten

Block 3:

1. Tag: Sicheres Alter - Unfallgefahren und Unfallvermeidung
2. Tag: Wohnungsanpassung und andere Hilfen für Menschen mit Demenz

Termine und Orte:

Modul 1:

- 09.08.2021 9 – 16 Uhr Herzberg  
27.09.2021 9 – 16 Uhr Eilenburg

Modul 2:

1. Block: 10.08.2021 – 11.08.2021 Herzberg
1. Block: 28.09.2021 – 29.09.2021 Eilenburg
2. Block: 12.08.2021 – 13.08.2021 Herzberg
2. Block: 30.09.2021 – 01.10.2021 Eilenburg
3. Block: 01.11.2021 – 02.11.2021 Herzberg
3. Block: 03.11.2021 – 04.11.2021 Eilenburg

Sind Sie interessiert? Melden Sie sich:

Brit Gruhne

Sozialplanerin

Dezernat Soziales und Gesundheit

Landratsamt Nordsachsen

Tel.: 03421 758 6203

E-Mail: [brit.gruhne@lra-nordsachsen.de](mailto:brit.gruhne@lra-nordsachsen.de)

## Vorhaben für gebietsübergreifende und transnationale Kooperationen in den LAG

mit dem Ziel der Erreichung einer ausgewogenen räumlichen Entwicklung der ländlichen Wirtschaft und Gemeinschaften, einschließlich der Schaffung und des Erhalts von Arbeitsplätzen

im Rahmen des



Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

[www.eler.sachsen.de](http://www.eler.sachsen.de)

STAATSMINISTERIUM  
FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ,  
UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT



Freistaat  
SACHSEN